

**Vorweg die Ukraine Berichte, Teile** 59, 58, 57,56, 55,54,53,52, 51,50,49,48.47,46, 45,44,43,42,41,40,39,38,37. 36,35,34,33,32,31.30.29.28,27,26,25,24,23,22,21,20,19,18,17,16,15,14,13,12,11, 10, 9, 8, 7, 6, 5, 4, 3, 2,1.

nach dem Prinzip der Matrjoschka – Puppe in Puppe - (unter diesem Link):

<http://antjeundieter.de/wp-content/uploads/2015/09/Ukraine-Berichte-Teil-59.pdf>

(Tipp: Falls nötig, bei TAZ-Berichten auf den Butten „gerade nicht“ klicken.)

## **Sympathiesanten/Sympatiantinnen-Treffen:**

Am Sonntag, dem **23. April 2023, ab 14 Uhr**, am AKW Brokdorf.

Die Initiative Brokdorf-akut, die langjährige Mahnwache und die Kreisgruppe Steinburg des BUND haben sich entschlossen, zu einem Treffen am Tschernobylstein beim AKW-Brokdorf aufzurufen, um die Kontakte untereinander nicht zu verlieren.

Unsere Planungen beinhalten Catering, Toiletten, Lautsprecherwagen, Musik, Kurzvorträge zum derzeit laufenden Nachbetrieb des AKW ... usw).

Besonders wichtig finden wir den persönlichen Austausch zwischen uns

Teilnehmenden. Eine Isolation einzelner oder regionaler Gruppen -

gerade in der derzeitigen politischen Situation, die auch darauf

abzielt, die Mitgestaltung der Bürger:Innen in unserem Staat abzubauen -

würde den politischen Einfluß "der Basis" weiter schwächen.

Herzliche Grüße

Karsten und das Orga-Team

### **Zur Info weitergeleitet.**

Mit solidarischen Grüßen

Antje und Dieter

[www.antjeundieter.de](http://www.antjeundieter.de)

[https://t1p.de/impressum\\_a\\_und\\_d](https://t1p.de/impressum_a_und_d)

<https://t1p.de/Autoren-Nach-Lesung>

<https://t1p.de/Gedicht-Neu>

<https://t1p.de/Anti-AKW-Video>

<https://t1p.de/brokdorfweisserose>

<https://t1p.de/kernfusion-neindanke>

## **Hier weitere (auch indirekte) Berichte zur Ukraine als Teil 60:**

(Mit Hinweis auf Ermittler gegen Verwandte von untergetauchtem Ex-RAF-Mitglied.)

.) »Die Söldnertruppen agieren willkürlich«

<https://www.jungewelt.de/artikel/448453.konflikt-in-nordostsyrien-die-s%C3%B6ldnertruppen-agieren-willk%C3%BCrlich.html>

Afrin fünf Jahre von türkischen Truppen besetzt. Situation für Bevölkerung katastrophal.

Die Besetzung der syrischen Region und Stadt Afrin durch von der Türkei gelenkte Söldner jährte sich dieser Tage zum fünften Mal

Wir kriegen leider wenig Informationen, da diese Gebiete ja besetzt und somit für uns nicht zugänglich sind. Die Bilder und Videos, die uns von vor Ort erreichen, sind katastrophal. Unterstützung und Hilfslieferungen kommen bei der kurdischen Bevölkerung nicht an, obwohl das Gebiet auch stark von den Erdbeben betroffen ist. Jetzt gibt es auch noch Überschwemmungen, es ist einfach unerträglich für die Menschen dort geworden.

Im nordsyrischen Afrin haben Söldner der Türkei während einer Newroz-Feier vier Menschen erschossen und weitere Personen verletzt. Warum greifen die Söldner Zivilisten während eines Feiertages an?

Die Söldnertruppen agieren willkürlich. Newroz ist ein Fest, ein Nationalfeiertag in vielen Regionen im Nahen und Mittleren Osten. Der kurdischen Bevölkerung ist es aber anscheinend nicht gestattet, es zu feiern, wenn es nach dem Willen der türkischen Regierung geht.

Wir verurteilen diese abscheuliche Tat und fordern die internationale Gemeinschaft auf, die Söldnertruppen und den türkischen Staat zur Rechenschaft zu ziehen. Verantwortlich für die Toten ist laut Berichten lokaler Medien die Miliz »Ahrar Al-Sharqiya«.

### **.) Für alle, die nicht allein in das BBB-Wasser springen wollen: Am Freitag gibt es bei der BUKO ein Einführungsseminar zu BBB.**

[https://www.buko.info/aktuelles/artikel/talk-act-ii-digitale-selbstverteidigung-notwendigkeit-und-grenzen-der-privatsphaere-im-digitalen-2104?tx\\_news\\_pi1%5Bday%5D=14&tx\\_news\\_pi1%5Bmonth%5D=04&tx\\_news\\_pi1%5Byear%5D=2023&cHash=c43d360f020b2cd72aa2313a23acf30a](https://www.buko.info/aktuelles/artikel/talk-act-ii-digitale-selbstverteidigung-notwendigkeit-und-grenzen-der-privatsphaere-im-digitalen-2104?tx_news_pi1%5Bday%5D=14&tx_news_pi1%5Bmonth%5D=04&tx_news_pi1%5Byear%5D=2023&cHash=c43d360f020b2cd72aa2313a23acf30a)

Atomausstieg ist Handarbeit und erfordert wie das Arbeiten im Digitalen ein wenig Hirnarbeit, davor hatten wir doch noch nie Angst.

### **.)Hamburger Konferenz: Macht autonome Bildung und organisiert Euch.Session IV**

<https://anfdeutsch.com/hintergrund/hamburger-konferenz-macht-autonome-bildung-und-organisiert-euch-session-iv-37013>

In der vierten Session der Hamburger Konferenz „Wir wollen unsere Welt zurück“ ging es am Ostersonntag zunächst um das Thema Bildung. Unter der Moderation von Margara Millan sprachen Zozan Sima (Rojava), Andrej Grubačić (USA) und John Holloway (Mexiko).

Am Ostersonntagmorgen ab 10 Uhr wurde im Rahmen der Konferenz „Wir wollen unsere Welt zurück“ der Reihe „Die kapitalistische Moderne herausfordern“ das vierte Panel zum Thema Bildung durchgeführt. Aufgrund der kurzfristigen Entziehung des Audimax der Universität Hamburg durch den Universitätspräsidenten Dr. Hauke Heekeren, hatte dieses Panel, das vorher für Samstag geplant war, entsprechend der neuen Raumsituation verschoben werden müssen. Das Panel wurde von der Soziologin und Sozialanthropologin Margara Millan, Professorin an der der Nationalen Autonomen Universität von Mexiko (UNAM) moderiert. Drei sehr prominente Redner:innen haben in diesem Panel vorgetragen: Zozan Sima von der Jineolojî-Akademie in Nord- und Ostsyrien, Aktivistin der kurdischen Frauenfreiheitsbewegung sowie Beraterin und Lehrkraft am Institut für Jineolojî an der Universität von Rojava, war mit einer Liveschaltung aus Rojava dabei. Andrej Grubačić vom Fachbereich Anthropologie und sozialer Wandel am California Institute of Integral Studies in San Francisco, USA, der auch Herausgeber des *Journal of World-Systems Research* ist, und John Holloway, der an der Benemérita Universidad Autónoma de Puebla in Mexiko Soziologie lehrt und unter anderem das in viele Sprachen übersetzte und viel diskutierte Buch „Die Welt verändern, ohne die Macht zu übernehmen“ (2002) geschrieben hat, saßen auf dem Podium im Bürgerhaus Wilhelmsburg.

„Die kapitalistische Moderne ist eine organisierte Produktion von Unwissenheit“

**.) Ampelstreit: FDP bedauert AKW-"Blockade" der Grünen :**

<https://www.zdf.de/nachrichten/politik/fdp-atomkraftwerke-gruene-100.html> Die Grünen haben erneut den Vorstoß der FDP abgelehnt, die deutschen Atomkraftwerke bis 2024 betriebsbereit zu halten. Die FDP werweist auf die "Notsituation" aufgrund des Krieges.

**.) Merz bekräftigt Kritik an bevorstehendem Atomausstieg:**

<https://www.welt.de/wirtschaft/article244714336/Merz-bekraeftigt-Kritik-an-bevorstehendem-Atomausstieg-in-Deutschland.html>

Am kommenden Samstag sollen die drei letzten Atomkraftwerke in Deutschland vom Netz gehen. Friedrich Merz ärgert das.

**.) Eine Bewegung schreibt Geschichte „Atomkraft? Nein danke!“ <https://rp->**

[online.de/politik/deutschland/ende-der-atomkraft-in-deutschland-der-sieg-der-gruenen-bewegung\\_aid-88052755](https://www.zeitung-der-gruenen-bewegung.de/politik/deutschland/ende-der-atomkraft-in-deutschland-der-sieg-der-gruenen-bewegung_aid-88052755)

**.) Diese Lieferkette von BASF führt in die Sklaverei :**

<https://amerika21.de/2023/04/263315/basf-sklavenaehnliche-bedingungen>

**.) Hamburger Ostermarsch und Friedensfest auf d. Carl-von-Ossietzky-Platz :**

<https://asb.nadir.org/fotoarchiv/neu/20230410.1/album/index.html>

<https://asb.nadir.org/fotoarchiv/neu/20230410.2/album/index.html>

**.) Die deutsch-französische Achse ist offenbar gebrochen :**

<https://lostineu.eu/macron-bekommt-pruegel-aus-deutschland/> Frankreichs Staatschef Macron bekommt für seine Forderung nach einer von den USA unabhängigen China-Politik viel Prügel aus Deutschland. *“Macron scheint von allen guten Geistern verlassen”*, sagte der CDU-Außenpolitiker Röttgen. Sein SPD-Kollege Hakverdi erklärte, es sei *“ein schwerer Fehler”*, sich im Umgang mit Peking spalten zu lassen. *“Wer für Freiheit und Demokratie eintritt, ist kein Mitläufer”*, kritisierte der Chef der Europäischen Volkspartei, Weber (CSU). Unsere Transatlantiker verstehen Macron einfach nicht.

**.) Uranfabriken: Ostermarsch in Gronau / Protest am Samstag (15. April 23 in Lingen:** Informationen zum Gronauer Ostermarsch

<https://ostermarsch-gronau.de>, zu den bundesweiten Ostermärschen

<https://www.friedenskooperative.de> und zu den Protesten in Lingen

<https://atomstadt-lingen.de/aktuelles>

**.) Klimabürgerrat in Neumünster :** [https://www.neumuenster.de/verkehr-](https://www.neumuenster.de/verkehr-umwelt/klima-umweltqualitaet/klimaschutz/klimabuergerrat)

[umwelt/klima-umweltqualitaet/klimaschutz/klimabuergerrat](https://www.neumuenster.de/verkehr-umwelt/klima-umweltqualitaet/klimaschutz/klimabuergerrat) In Neumünster hat ein zweitägiger Klima-Bürgerrat stattgefunden. Am 5. April 2023 fand die Abschlussveranstaltung des Bürgerrates statt. Die Empfehlungen, die von den teilnehmenden Neumünsteranerinnen und Neumünsteranern im Klimabürgerrat erarbeitet wurden, wurden in einem Bürgergutachten

zusammengefasst und bei der Veranstaltung offiziell an Oberbürgermeister Tobias Bergmann übergeben. Die Ergebnisse des Klimabürgerrates sollen in künftigen Entscheidungsfindungen in Politik und Verwaltung berücksichtigt werden.

**.) Energie: Deutschland steigt aus der Atomenergie aus - nicht ganz**

<https://www.wiwo.de/unternehmen/energie/energie-deutschland-steigt-aus-der-atomenergie-aus-nicht-ganz/29086852.html> Die letzten drei

Atomkraftwerke gehen am 15. April vom Netz. Aber das Kapitel Kernenergie ist für Deutschland damit nicht vom Tisch. Ein verstaatlichtes Unternehmen mischt weiter mit beim Geschäft mit Atomstrom. Auch nach der Abschaltung der letzten drei Atomkraftwerke in **Deutschland** am 15. April produziert ein deutsches Unternehmen weiterhin Atomstrom. Der im Zuge der Gaskrise verstaatlichte Energiekonzern **Uniper** ist in **Schweden** an drei Atomkraftwerken beteiligt, bei einem von ihnen als Mehrheitseigner. „Uniper verfügt über 1,4 Gigawatt an zurechenbarer Kernkraftkapazität in Schweden, das etwa 40 Prozent seines Stroms aus Kernenergie bezieht“, heißt es auf der Homepage des Düsseldorfer Unternehmens. 1,4 Gigawatt (1400 Megawatt) entsprechen der Bruttoleistung des vor der Abschaltung stehenden **RWE**-Kernkraftwerks Emsland.

**.) Soli für Karawane gegen Tren Maya :** <https://www.ya-basta-netz.org/> In Mexiko organisiert sich indigener Widerstand gegen mehrere Tourismus- und Infrastruktur-Großprojekte. Der sog. "Tren Maya" ("Maya-Zug") soll quer durchs Land führen und hätte katastrophale Auswirkungen auf Lebensgrundlagen von Kleinbäuer\*innen, massive Umweltzerstörung und Militarisierung der Migrationsrouten zur Folge. Mit dabei auch die Deutsche Bahn.

**.) Deutsche Atomkraftwerke gehen vom Netz, Umweltschützer nicht zufrieden**

<https://www.telepolis.de/features/Deutsche-Atomkraftwerke-gehen-vom-Netz-Umweltschuetzer-dennoch-nicht-zufrieden-8903928.html?seite=all>

Der französische Konzern Framatome gründet ein Joint Venture mit dem russischen Staatskonzern Rosatom. Von Lingen in Deutschland aus soll der Weltmarkt mit Brennstäben versorgt werden. FDP will an Kernenergie festhalten.

Am kommenden Samstag soll nun endlich der Atomausstieg in Deutschland vollzogen werden. Die drei letzten Uraltmeiler sollen am 15. April abgeschaltet werden. Während sich manche Partei eine Hintertür für die Atommeiler offenhalten will, bleibt die Bundesregierung bei der Atomindustrie inkonsequent.

Nötig waren die Meiler zur Stromversorgung in Deutschland ohnehin nicht. Die gefährliche Laufzeitverlängerung über einen Streckbetrieb, die ausgerechnet auch von Grünen in der Ampel-Koalition befürwortet wurde, diente vor allem als Notreserve für Frankreichs Energieversorgung.

Dort wurde die Stromlücke immer größer, weil auch die Risse in den französischen Reaktoren größer wurden. Doch die Klimakatastrophe hat mit einem sehr milden Winter letztlich verhindert, dass es in Frankreich zu einem Stromausfall kam, den auch die Regierung befürchtet hatte.

### **.) Chinas Beteiligung: Kippt der Einstieg beim Hamburger Hafen?**

<https://www.tagesschau.de/investigativ/ndr-wdr/bundesregierung-hamburg-hafen-containerterminal-101.html>

Das Kanzleramt hatte den Einstieg eines chinesischen Staatskonzerns beim Hamburger Hafen fast schon durchgesetzt: Doch nun gilt das Container-Terminal Tollerort nach Informationen von NDR, WDR und SZ doch als kritische Infrastruktur. Kippt der Deal?

Im Streit um den möglichen Einstieg des chinesischen Staatskonzerns Cosco bei einem Hamburger Container-Terminal ist die Bundesregierung mit neuen Tatsachen konfrontiert: Nach einer Recherche von NDR, WDR und "Süddeutscher Zeitung" stuft das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) das Terminal Tollerort mittlerweile als kritische Infrastruktur und damit als besonders schützenswert ein. Die korrigierte Einstufung bedeutet nicht, dass das Geschäft nun automatisch untersagt wird. Aber für die Bundesregierung stellt sich die politisch heikle Frage, ob sie das Geschäft mit Cosco genehmigen will.

### **.) Der Ausstieg ist mit der Abschaltung der letzten AKWs noch lange nicht vollendet**

<https://www.nd-aktuell.de/artikel/1172368.energiepolitik-atomausstieg-strahlendes-erbe.html>

Auf die Frage, welche Aufgaben für die Bewegung nach der Abschaltung der AKW anstehen, verweist Ehmke auf die Urananreicherungsanlage in Gronau und die Brennelementefabrik in Lingen. Die seien vom Atomausstieg ausgenommen. »Es ist absurd, dass das ›Ausstiegsland Deutschland‹ dazu beiträgt, dass anderswo Atomkraftwerke betrieben werden können.« Vor kurzem war bekannt geworden, dass der Betreiber der Lingener Fabrik, Advanced Nuclear Fuels, eine Tochter des französischen Konzerns Framatome, ein Joint Venture mit dem russischen Staatsunternehmen Rosatom eingegangen ist. Aus der niedersächsischen Stadt

sollen künftig auch Reaktoren russischer Bauart mit frischen Brennstäben gefüttert werden.

Was auch bleibt, ist der Müll«, ergänzt Ehmke. Die Endlagersuche zieht sich hin. Die Bundesgesellschaft für Endlagerung sorgte kürzlich mit dem Eingeständnis für Schlagzeilen, dass ein Standort für die Deponie für hoch radioaktiven Atommüll nicht wie angestrebt im Jahr 2031 feststeht, sondern erst Jahrzehnte später. Bis dahin müssen die rund 1700 Castoren mit heißem und extrem stark strahlendem Atomschrott dicht bleiben.

### **.) Gesundheit statt Profite: Keine Spekulation mit Arztpraxen :**

[https://aktion.campact.de/arbeit-und-soziales/investoren-kaufen-arztpraxen/teilnehmen?utm\\_source=rec-wa&utm\\_medium=recommendation&utm\\_term=inside\\_flow&utm\\_campaign=arztpraxen](https://aktion.campact.de/arbeit-und-soziales/investoren-kaufen-arztpraxen/teilnehmen?utm_source=rec-wa&utm_medium=recommendation&utm_term=inside_flow&utm_campaign=arztpraxen)

### **.) Die Mauer muss weg!**

[https://www.ipg-journal.de/rubriken/aussen-und-sicherheitspolitik/artikel/eiserner-stacheldrahtvorhang-6629/?utm\\_campaign=de\\_40\\_20230411&utm\\_medium=email&utm\\_source=newsletter](https://www.ipg-journal.de/rubriken/aussen-und-sicherheitspolitik/artikel/eiserner-stacheldrahtvorhang-6629/?utm_campaign=de_40_20230411&utm_medium=email&utm_source=newsletter)

Beim Thema Grenzzaun à la Trump rümpft man in Europa gern die Nase. Doch auch die EU schottet sich ab – ein Offenbarungseid.

### **.) Mit der Ausrufung des Notstands will Italiens Regierung die steigende Zahl von Geflüchteten bewältigen :**

<https://www.nd-aktuell.de/artikel/1172395.migration-notstand-in-italien-geld-und-schnellere-abschiebungen.html>

Notstand in Italien: Geld und schnellere Abschiebungen.

### **.) Castor-Lagerung in Niederaichbach genehmigt :**

<https://www.br.de/nachrichten/bayern/castor-lagerung-in-niederaichbach-genehmigt,TbESpmC>

Womöglich macht sich bald ein Castor-Transport auf den Weg nach Niederbayern. Das Bundesamt für Sicherheit der nuklearen Entsorgung hat die Lagerung von hochradioaktivem Abfall im Zwischenlager in Niederaichbach genehmigt.

**.) von 2014- und noch immer aktuell :**

<https://globalbridge.ch/wir-recht-er-doch-hatte-fritz-pleitgen-ueber-die-ukraine-krise-im-jahr-2014/>

**.) Zur Stilllegung der letzten deutschen Atomkraftwerke am 15.4.: Jedes stillgelegte AKW ist praktizierter Umwelt- und Klimaschutz - Atomarer Müll verursacht Ewigkeitskosten :** <https://t1p.de/dxkrj>

**.) In Schweden zittern die Rentner um ihr Geld :**

<https://www.berliner-zeitung.de/wirtschaft-verantwortung/bankenkrise-in-schweden-zittern-die-rentner-um-ihr-geld-li.337320>

.. was die Rentenprivatisierung angeht, die die FDP plant, wurde Schweden immer als Vorbild hingestellt..

**.) "Klassenkämpfe in Frankreich" :**

<https://kontrast.at/frankreich-streik-proteste-rentenreform/>

.. so hieß das Buch von Marx, das 1850 erschienen ist, heute die Neuauflage...

**.) Kampfjet-Abgabe an Kiew - Polen beantragt Zustimmung Berlins :**

<https://www.google.com/search?client=firefox-b-d&q=+Kampfjet-Abgabe+an+Kiew+-+Polen+beantragt+Zustimmung+Berlins>

Polen soll bei der Bundesregierung die Genehmigung für eine Lieferung von Kampfflugzeugen sowjetischer Bauart an die Ukraine beantragt haben. Ein entsprechendes Schreiben ging in Berlin ein, wie die Deutsche Presse-Agentur am Donnerstag aus Regierungskreisen erfuhr.

**.) Roger Waters Rede vor dem UN-Sicherheitsrat [pressenza.com](https://www.pressenza.com) zum Ukraine-Krieg**

**.) Atomausstieg: Warum der Anti-AKW-Sonne das Lachen vergeht**

<https://www.berliner-zeitung.de/open-mind/atomausstieg-abschaltung-der-letzten-kernkraftwerke-warum-der-anti-akw-sonne-das-lachen-vergangen-ist-li.337056>

**.) Medienmitt. zum 15.4.: zum Ende der Atomstromerzeugung in Deutschland + zur Region am südl. Oberrhein – Energiealternativen:**

) [https://ecotrino.de/downloads/030000\\_Loeser\\_Bad-Els-BIs\\_SD\\_Werkheft18.pdf](https://ecotrino.de/downloads/030000_Loeser_Bad-Els-BIs_SD_Werkheft18.pdf)

**.) Chinas Einstieg im Hafen: Peking schickt Warnung nach Hamburg :**

<https://www.mopo.de/hamburg/einstieg-im-hamburger-hafen-china-schickt-warnung-nach-hamburg/>

**.) Cum-Ex-Ausschuss: Gleich 15 Zeugen werden in Hamburg befragt :**

<https://www.ndr.de/nachrichten/hamburg/Cum-Ex-Ausschuss-Gleich-15-Zeugen-werden-in-Hamburg-befragt,cumex534.html>

**.) Etwa 600 Migranten auf einem Fischerboot sind von der italienischen Küstenwache am Dienstag in den Hafen von Catania eskortiert worden.**

Italiens rechte Regierung unter Führung von Giorgia Meloni hat sich mit Sonderrechten ausgestattet, um die nach Italien flüchtenden Menschen effektiver abzufertigen. »Wir haben den Notstand für den Bereich der Einwanderung beschlossen, um schneller wirksamere Maßnahmen zur Steuerung der Migrationsströme zu ergreifen«, erklärte Ministerpräsidentin Meloni laut der italienischen Nachrichtenagentur Ansa am Dienstagabend. Der Notstand soll zunächst für ein halbes Jahr gelten, verbunden damit ist auch die Freigabe von fünf Millionen Euro zur Unterstützung der besonders betroffenen Regionen im Süden des Landes: Sizilien, Kalabrien, Apulien. Damit sollen nach Informationen aus dem Umkreis der Regierung sowohl Unterkünfte für Geflüchtete errichtet, aber auch deren Abschiebung beschleunigt werden.

**.) EU-Außengrenze: Das Geschäft mit der Grenze :**

<https://www.nd-aktuell.de/artikel/1172459.eu-aussengrenze-das-geschaeft-mit-der-grenze.html>

Das Geschäft mit der Grenze

Unternehmen, Forschungsprojekte und Nichtregierungsorganisationen gestalten Europas Abschottung mit und verdienen daran.

**.) Atomausstieg: Der letzte Dampf über Isar II, Wie wird ein Atomkraftwerk rückgebaut? Und was bedeutet das für die Gemeinde Niederaichbach? :**

<https://www.nd-aktuell.de/artikel/1172464.atomstrom-atomausstieg-der-letzte-dampf-ueber-isar-ii.html>

**.) KOMMENTAR, Noch kein Schlusstrich, Atomausstieg am 15. April :**

<https://www.jungewelt.de/artikel/448883.noch-kein-schlusstrich.html>

**.) Abschaffung von Sanktionen als Mittel des Wirtschaftskrieges:**

<https://www.nachdenkseiten.de/?p=96301>

Abstimmungsniederlage für USA und EU im UN-Menschenrechtsrat.

**..) Atomkraft als Misserfolg weltweit :**

[https://www.rnz.de/politik/hintergrund\\_artikel,-Endgueltig-abgeschaltet-Die-Atomkraft-ist-am-Markt-gescheitert-\\_arid,1094654.html](https://www.rnz.de/politik/hintergrund_artikel,-Endgueltig-abgeschaltet-Die-Atomkraft-ist-am-Markt-gescheitert-_arid,1094654.html)

**.) Fotoreihe: 15.04.23 Solidarität mit allen Obdachlosen statt Vertreibung, Bettelverbot & Polizeigewalt:**

<https://asb.nadir.org/fotoarchiv/neu/20230415/album/index.html>

**.) Anti-AKW-Bewegung - "Eine gewisse Genugtuung"**

<https://www.tagesschau.de/inland/gesellschaft/anti-akw-bewegung-103.html>

.) **Nach Abschaltung der Atomkraftwerke: BGZ sorgt für sichere Aufbewahrung der radioaktiven Abfälle :-)** (??? siehe dazu nachfolgend die Fragen von Brokdorf akut)  
<https://bgz.de/2023/04/12/nach-abschaltung-der-atomkraftwerke-bgz-sorgt-fuer-sichere-aufbewahrung-der-radioaktiven-abfaelle/>

## **Und last but not least:**

### .) **Fragenkatalog von Brokdorf akut an BGE, BGZ und MEKUN**

Nachdem die Bundesgesellschaft für Endlagerung (BGE) eingestand, dass die vorgesehenen Termine für die Endlagersuche und die Errichtung eines Endlagers für hochradioaktiven Müll nicht eingehalten werden können, ist vermutlich ein unterirdisches Endlager in diesem Jahrhundert nicht mehr in Sicht. Dabei sei bemerkt, dass die Initiative „Brokdorf akut“ eine sorgfältige und gewissenhafte Vorgehensweise in der Endlagerfrage, die auch zeitliche Zugeständnisse erfordert, befürwortet. Daraus ergibt sich zwingend die Frage nach dem Umgang mit der oberirdischen Atommülllagerung in der Zwischenzeit.

So sind die Sicherung und Sicherheit der Zwischenlagergebäude auf ihre langfristige Nutzung kritisch zu prüfen, sowie die Tauglichkeit der Castorbehälter, deren Betriebsgenehmigung von 40 Jahren zwischen 2034 und 2047 an den Standortzwischenlagern (SZL) abläuft. Die Frage stellt sich daher: Sind die Castoren auch für eine Langzeitnutzung bis zu 100 Jahren geeignet?

Bislang gibt es keine Lösung, wie mit den ca. 2000 Castoren mit dem hochaktiven Atommüll bei einer langfristigen Lagerung umgegangen werden kann. Es liegen nur unzureichende Erkenntnisse, wie sich die Brennelemente (BE) oder die Glaskokillen in den Castoren verhalten, vor.

Die Initiative „Brokdorf akut“ stellt zu dieser Problematik (nach IZG) folgende Fragen:

- 1)a) Welche Gründe führten zu der Verzögerung der Suche nach einem Endlager?
- b) Wann ist mit der ersten Einlagerung der abgebrannten BE bzw. Glaskokillen in einem Endlager zu rechnen?
- c) Wie lange wird die Einlagerung sämtlicher BE bzw. Glaskokillen ins Endlager dauern?
- d) Wie lange wird die Einlagerung eines einzelnen Endlagerbehälters im Endlager dauern?
- e) Welche Einlagerungsreihenfolge aus den SZL ist vorgesehen?
- 2)a) Ist die unfallfreie Nutzung von 40 Jahren für die verwendeten Castoren wissenschaftlich belegt?
- b) Die Untersuchung von Brennstab(BS)-Teilen in Studsvik soll die Tauglichkeit der Lagerung von hochaktiven BE in den Castoren über einen Zeitraum >40 Jahre nachweisen.

Aufgrund welcher Annahme geht das BGZ davon aus, dass die Eigenschafts-Untersuchungen von BS-Teilen die tatsächlichen Bedingungen in einem gefüllten Castorbehälter bei Langzeitlagerung bis zu 100 Jahren widerspiegeln?

c) Inwieweit sind die Untersuchungsergebnisse von US-Zwischenlagerbehältern und deren Inhalt vergleichbar mit dem Zustand in deutschen Castoren, deren BE-Inhalt einen höheren Abbrandgrad als jene aus US-Reaktoren aufweisen?

d) Um genauere Aussagen über eine mögliche Standzeit über die genehmigten 40 a hinaus zu erhalten, müssten Castoren in einer heißen Zelle geöffnet und deren Inhalt auf Lagerschäden, die ggf. zu ernststen Problemen führen können, untersucht werden.

Hat die BGZ vor, einen oder später weitere Castoren in Studsvik auf Lagerschäden zu untersuchen?

Wenn ja: Wann wird dies sein?

Wenn nein: Welche Begründung führt die BGZ an, dass dies nicht notwendig sei?

3)a) Ist die unfallfreie Nutzung von 40 Jahren für das SZL-Gebäude in Brokdorf wissenschaftlich belegt?

b) Ist bei der Planung und dem Bau des SZL-KBR von einer bis zu 100 jährigen Nutzung ausgegangen worden?

c) Ist die Gebäudestruktur des SZL-KBR für eine bis zu 100 jährige sichere Nutzung ausgelegt?

d) Terroristische Angriffe mit militärtechnischen Weiterentwicklungen, die auch die SZL-Gebäudewände durchdringen können, müssen verhindert werden.

Werden hierzu bereits sinnvolle Expertisen erstellt, wie die Unversehrtheit der gelagerten Castoren gewährleistet werden kann?

e) Alle Klimaforschungsdaten weisen auf beschleunigende Emissionen von Klimagasen, verbunden mit beschleunigender Eisschildschmelze, hin.

Welche Vorkehrungen werden/ wurden getroffen, um das SZL-KBR vor zu erwartenden höherem Meeresspiegel und höheren Sturmfluten mit Deichbrüchen vor lang andauernden Wassereinwirkungen zu schützen?

## **.) Zum Schluß noch ein Interview im Focus:**

**unter diesem Link:**

<http://antjeundieter.de/wp-content/uploads/2015/09/2023-04-15-Interview-Focus-Abschaltung-der-AKWs.pdf>

von brokdorf akut, mit Karsten Hinrichsen, Rainer Guschel, Norbert Pralow.